

Zeitschrift: NIKE-Bulletin
Herausgeber: Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe
Band: 34 (2019)
Heft: 2

Rubrik: Personalia

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

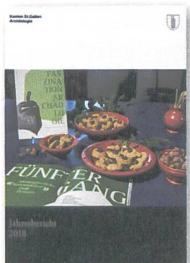
Bestellung:
info@fundmuenzen.ch,
www.fundmuenzen.ch
ISSN 1024-1663



Aus dem Inhalt: Institutionen; Neufunde und Bibliographie 2017; Indices; Gemeinden, Schatzfunde/Börsen/Depots, Grabfunde, Antike Heiligtümer, Kirchenfunde.

Kantonsarchäologie St. Gallen

Jahresbericht 2018. Separatum aus: 159. Neujahrsblatt des Historischen Vereins des Kantons St. Gallen 2019. 16 Seiten mit Abbildungen in Farbe. Bestellung: www.archaeologie.sg.ch



Aus dem Inhalt: Fundbericht; Geoprospektion mit LBI-ArchPro, Wien; Planungs- und Baugesetz PBG und Kulturerbegesetz KEG; Managementplan Stiftsbezirk; Auswertungsprojekte Kempraten, Oberriet, Vättis/Oberriet und Weesen; Funde und Dokumentation Kathedrale

St. Gallen 1963–1967; Der Bund und Archäologie/Denkmalpflege; Kulturerbejahr 2018; Museen; Öffentlichkeitsarbeit; Publikationen; Personelles.

Zürcher Denkmalpflege
22. Bericht 2013–2014. Von der kantonalen Denkmalpflege betreute Schutzobjekte sowie Abrüche wichtiger Gebäude im Gebiet des Kantons Zürich und in den Städten Winterthur und Zürich. 342 Seiten, zahlreiche Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 60.–. Bestellung: www.shop.fo-publishing.ch ISBN 978-3-906299-68-6



Aus dem Inhalt: Organisation der kantonalen Denkmalpflege (Stand Januar 2019); Artikel: Entwicklung der Objektdatenbank der Zürcher Denkmalpflege; Ausführliche Berichte; Kurzberichte.

Francine Giese...

... ist neue Direktorin des Vitrocentre und des Vitromusée Romont



Am 1. Juni hat Francine Giese die Direktion des Vitrocentre und des Vitromusée Romont übernommen. Francine Giese ist Kunsthistorikerin und hat derzeit eine Förderungsprofessur am Kunsthistorischen Seminar der Universität Zürich inne. Zu ihren Forschungsschwerpunkten gehören die Mittelalterarchitektur auf der iberischen Halbinsel, der Austausch zwischen der islamischen Welt und dem Westen im Mittelalter und im 19. Jahrhundert sowie Architekturdekor. Im Rahmen eines Forschungsprojekts hat sie schon früher mit dem Vitrocentre zusammengearbeitet.

Francine Giese tritt die Nachfolge von Stefan Trümpler an. Er ist per Ende Mai als Direktor zurückgetreten, bleibt aber bis zu seiner Pensionierung Ende 2019 weiterhin aktiv. Er ist seit mehr als 30 Jahren für die beiden Institutionen tätig.

Stefan Kunz Büchi...

... ist neuer Geschäftsführer des Schweizer Heimatschutzes



Seit Anfang Mai ist Stefan Kunz Büchi Geschäftsführer des Schweizer Heimatschutzes. Stefan Büchi ist Landschaftsarchitekt und verfügt über einen Master in Nonprofit-Management (FH NWS) sowie einen Executive MBA (Universität St. Gallen). Zuvor arbeitete er während drei Jahren als Berater für Entwicklungszusammenarbeit in Nicaragua. Von 2009 bis 2015 war er Geschäftsführer der Gewässerschutzorganisation Aqua Viva. Ebenfalls bis 2015 war er Lehrbeauftragter an der Fachstelle für Landschaftsentwicklung der HS Rapperswil.

Stefan Kunz Büchi tritt die Nachfolge von Adrian Schmid an, der den Heimatschutz während zehn Jahren geleitet hatte.